

17. Rodenbacher Künstler-Frühling im Schützenhof

Rodenbach – Zum siebzehnten Mal veranstaltet der Trägerverein Schützenhof Oberrodenbach den Rodenbacher Künstler-Frühling am Sonntag, 15. Juni, der für die ganze Familie ein buntes Angebot an Kunsthandwerklichem bietet.

Der Markt am Schützenhof, Hanauer Straße 8, in Oberrodenbach hat sich im Laufe der letzten Jahre zu einem beliebten Platz sowohl für Kunsthandwerker als auch für Besucher entwickelt.

Über 20 Künstler und Kunsthandwerker präsentieren sich an dem Tag im Schützenhof und auf dem Freigelände. Für jeden interessierten Besucher ist etwas dabei: Das Angebot reicht vom Unikatschmuck in Gold und Silber, Holz-, Leder- und Filz- und Stein-Arbeiten, handgemachte Kerzen, Zeichnungen, Acrylgemälde, Bilder und Schals aus indischer Seide, Landschaftsbilder auf Leinwand, handgeschmiedete Messer und Textilkunst.

Alle Künstler sind selbst anwesend und gerne zu einem kleinen Gespräch mit den Besuchern bereit. Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt.

Laut Pressemitteilung startet die Kunstausstellung und die Bewirtung am dem Tag um 11 Uhr. Die offizielle Eröffnung mit Bürgermeister Klaus Schejna erfolgt um 11.45 Uhr.

Zur musikalischen Unterhaltung wird es Live-Musik geben. Ab 13.30 Uhr spielen Pieter Oettle und Stefan Waldschmidt auf.

Der 17. Rodenbacher Künstlerfrühling ist von 11 bis 18 Uhr in und um den Schützenhof geöffnet. Der Eintritt ist frei. Der Trägerverein weist zudem darauf hin, dass am Schützenhof während des Künstler-Frühlings keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Besucher können die Parkplätze am Oberrodenbacher Bürgertreff an der Talstraße nutzen. Die Laufzeit von dort bis zum Schützenhof seien unter fünf Minuten. Weitere Infos unter www.traegerverein-schuetzenhof.de. par

Drei Männer für Sylvia

Komödie im Stein's Tivoli überzeugt mit Tempo und Wortwitz

Rodenbach – Ein sonniger Tag in Rodenbach: Im kleinen Privattheater Stein's Tivoli gehen die Lichter an zur gut besuchten Nachmittagsvorstellung. In dem familiären Haus mit seinem besonderen Charme feierte tags zuvor eine britische Komödie Premiere, die das Publikum mit Tempo, Witz und schauspielerischer Präzision in ihren Bann zog. „Falscher Tag, falsche Tür“ heißt das Stück von Derek Benfield, inszeniert von Regisseurin Louise Oppenländer – eine rasante Verwechslungsgeschichte, die sich mit pointiertem Humor dem ewigen Thema Liebe widmet.

Im Zentrum: Sylvia – eine Frau mit Plan. Und dieser Plan ist ebenso ambitioniert wie riskant. Statt sich vorschnell zu binden, testet sie gleich drei Männer parallel auf ihre Eignung fürs Leben zu zweit. Jeweils im Zwei-Wochen-Takt, diskret und organisiert. Theoretisch. Doch dann steht plötzlich jeder von ihnen vor ihrer Tür – am selben Abend. Was folgt, ist ein rasantes Verwechslungsspiel, das das Theaterpublikum von der ersten Minute an in Atem hält. Zwischen Schlafzimmer, Küche und Wohnzimmer wird gelogen, getäuscht, improvisiert – vor allem aber: brillant gespielt.

Plädoyer für die Unvernunft der Gefühle

Sylvia, verkörpert von Simone Wagner, pendelt zwischen den Verehrern mit einer Energie, die ebenso bewundernswert wie atemlos wirkt. Thomas Helm gibt dem sportlichen Clive den gefühlvollen Liebhaber mit einem Hang zur Vordertür, während Christian Kerkhoff als Handwerker Ed die mit kernigem Charme und schrägem Timing punktet.

Der smarte Anwalt Walter, gespielt von Klaus Heindl, sehnt sich eigentlich nur nach einem ruhigen Fußballabend – ein Wunsch, der im Trubel



Was wäre Sylvia (rechts Simone Wagner) ohne ihre beste Freundin Jemma (links Susanne Anders) in dieser verfahrenen Situation. ANDREA PAULY



Zwischen Schlafzimmer, Küche und Wohnzimmer wird gelogen, getäuscht, improvisiert – vor allem aber brillant gespielt. ANDREA PAULY

gänzlich untergeht. Unterstützt wird Sylvia dabei von ihrer Freundin Jemma (köstlich gespielt von Susanne Anders), die sich als loyale Komplizin in der Kunst des Improvisierens übt.

Was die In-Szene-Setzung des Stücks besonders macht, ist nicht nur der feine britische Humor, sondern auch die Inszenierung selbst: Die Bühne ist klein, fast beengt, doch Louise Oppenländer beweist ein gutes Gespür für Tempo und Timing.

Mithilfe gezielter Lichtakzente und klug gesetzter Pausen – eingefrorene Szenen in-

klusiv – gelingt es ihr, die parallel laufenden Handlungsstränge klar voneinander abzugrenzen. Die Schauspieler wechseln teils in Sekunden zwischen Spiel und Stillstand, ein choreografierter Tanz auf engstem Raum, bei dem jeder Griff, jede Geste sitzen muss.

Das Publikum zeigte sich zur Premiere begeistert – und auch die weiteren Aufführungen stoßen auf reges Interesse, erzählte Regisseurin Oppenländer unserer Zeitung im Pausengespräch. Denn „Falscher Tag, falsche Tür“ ist weit mehr als eine flotte Boulevardkomödie. Es ist ein wunderbar verspieltes Plä-

doyer für die Unvernunft der Gefühle, für die Komplexität der Liebe – und für das große Chaos, das entsteht, wenn man versucht, sie zu organisieren.

Und nach dem Besuch des Stücks verlässt man das Theater mit dem Gedanken, dass das Leben manchmal gerade dann am schönsten ist, wenn es nicht nach Plan verläuft.

ANDREA PAULY

Aufführungen

Die Komödie „Falscher Tag, falsche Tür“ ist noch bis 29. Juni im Stein's Tivoli Rodenbach zu sehen. Weitere Infos unter www.steinstivoli.de.

Fest für Bürger am Poesieweg

Ronneburg – Der Poesieweg, der sich als kreative Meile etabliert hat, feiert am Samstag, 7. Juni, sein einjähriges Bestehen. Von 14 bis 17 Uhr sind alle Bürger eingeladen, das Jubiläum vor Ort zu feiern. Höhepunkt ist die feierliche Enthüllung einer künstlerischen Neuheit um 15 Uhr. Die Besucher dürfen sich auf die vielfältigen kreativen Stationen und einen lebendigen Austausch freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Poesieweg ist in Hüttengeß hinter der Feuerwehr fußläufig zu erreichen. Der Eintritt ist frei. par

Naturfreunde auf Kelten-Pfad

Rodenbach – Die Naturfreunde Hanau-Rodenbach bieten am Sonntag, 1. Juni, einen Ausflug entlang des Kelten-Pfades in Glauburg. Auf dem knapp drei Kilometer langen Rundweg erwarten die Teilnehmer mittelalterliche Bauten und Keltenwelten. Die Wanderung dauert circa 60 Minuten. Nach einem Mittagessen kann anschließend das Keltenmuseum besucht werden. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Keltenmuseum Glauburg. Anmeldung und Infos bei Andreas Bergmann, 0171 8174148. par

Nachmittag für Senioren

Ronneburg – Die Gemeinde Ronneburg lädt gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz für Donnerstag, 22. Mai, um 14.30 Uhr, alle Ronneburger Seniorinnen und Senioren zum Kaffeenachmittag im Fallbachhaus ein. Der Volkschor Hüttengeß wird für die musikalische Unterhaltung sorgen. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung im Bürgerbüro unter Telefon 06184 92760 gebeten. Ein Fahrdienst steht wieder zur Verfügung. par

ANZEIGE



Schweiz: Panoramazüge zwischen Alpengipfeln und mediterranen Seen

Reisetermine: 6 Tage, Juni bis September 2025

Panoramastrecken haben in der Schweiz eine lange Tradition und zählen zu den größten Highlights des Alpenlandes. Sie führen durch atemberaubende Bergkulissen, vorbei an eisblauen Gletschern, klaren Seen, durch historische Dörfer und idyllische Täler.

- Alpine Erlebnisse im Wintersportort St. Moritz
- Mediterranes Flair im sonnigen Kanton Tessin
- Goldene Rundfahrt von Luzern über den Vierwaldstättersee zum Pilatus und zurück
- Übernachtungen in traditionsreichen Hotels



Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Verantwortlich für den Inhalt dieser Anzeige und für die Durchführung der Reise ist der Reiseveranstalter: GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH, Uferstraße 24, 61137 Schöneck

Leistungen und Preise

INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- 2 Übernachtungen im 3* Hotel in St. Moritz
- 2 Übernachtungen im 4* Hotel in Lugano
- 1 Übernachtung im 3* Berghotel Bellevue / Pilatus
- 5 x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Bahnfahrten innerhalb der Schweiz in der 2. Klasse
- Engadin-Pass (Leistung des Hotels in St. Moritz)
- Zuschlag Bernina Express und Bus
- Stadtrundgang in Lugano
- Zuschlag 1. Klasse Gotthard Panorama-Express
- Schifffahrt 1. Klasse Flüelen - Luzern
- Gepäcktransfers laut Programm
- Schweizer Reiseleitung ab und bis Basel

Nicht im Reisepreis eingeschlossen:

- Individuelle An- und Abreise nach/von Basel

REISEPREISE PRO PERSON:

21.06. - 26.06.2025	2.395 € p.P. im DZ		EZZ +300 €
19.07. - 24.07.2025	2.395 € p.P. im DZ		EZZ +300 €
01.08. - 06.08.2025	2.395 € p.P. im DZ		EZZ +300 €
29.08. - 03.09.2025	2.395 € p.P. im DZ		EZZ +300 €
13.09. - 18.09.2025	2.395 € p.P. im DZ		EZZ +300 €

inkl.
1 Nacht auf dem Pilatus
2128 m

Hanauer Anzeiger

Beratung & Buchung unter:
☎ 06187 4804-840 ✉ hu@globalis.de 🌐 hu.globalis.de

Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr, Sa-So 10:00-14:00 Uhr